



Wochenplan Pfarrkirche Walding

9. August bis 16. August 2026

SO | 09.08. | Sonntag

09:30 Pfarrgottesdienst - Eucharistiefeier (Pfarrkirche)

Fam. Rechberger für † Eltern Rosina und Leopold zum Geburtstag

Caritas-Augustsammlung

MI | 12.08. | Mittwoch

10:00 Gottesdienst (Bezirksseniorenhaus)

DO | 13.08. | Donnerstag

19:00 Totenwache † Anna Grobner (Pfarrkirche)

FR | 14.08. | Freitag

10:00 Urnenbeisetzung † Anna Grobner (Pfarrkirche)

17:00 Kräuterbüschler binden (Pfarrheim)

18:00 Rosenkranzgebet (Pfarrkirche)

SA | 15.08. | Samstag – Hochfest Mariä Aufnahme in den Himmel

09:30 Festgottesdienst mit Kräuterweihe – Eucharistiefeier (Pfarrkirche)

Fam. Gattringer für † Mutter und Verwandte

10:00 Gottesdienst mit Kräuterweihe (Bezirksseniorenhaus)

SO | 16.08. | Sonntag

09:30 Pfarrgottesdienst – Eucharistiefeier (Pfarrkirche)

Frau Wagner für † Gatten Rudi zum Geburtstag und Fam. Wagner für alle lieben † Angehörigen

Hinweise

Die **kfb** ersucht um tatkräftige Unterstützung beim **"Kräuterbüschlerbinden"** am **Freitag, 14. August 2026 ab 17 Uhr**. Nicht nur helfende Hände, sondern auch Kräuter sind gefragt. Bitte nehmt eine Gartenschere mit.

Am **Samstag, 15. August 2026** feiern um **09:30 Uhr** alle Florianer Pfarren gemeinsam in Walding das Hochfest von Maria Himmelfahrt.

Das Pastoralteam des Bezirksseniorenhauses lädt auch die Pfarrbevölkerung zur Mitfeier der **Kräuterweihe im Bezirksseniorenhaus** am **Samstag, 15. August 2026** um **10 Uhr** herzlich ein.

Pfarrreise nach Katalonien und Barcelona – Frühjahr 2027

Im Frühjahr 2027 führt die nächste Pfarrreise nach Katalonien und Barcelona. Begleitet wird die Reise von Reinhard Bell. Wer mehr über die Reise erfahren möchte, ist herzlich zum **Informationsabend am 30. September im Pfarrheim St. Gotthard** eingeladen. Dort werden das Reiseprogramm und alle wichtigen Informationen vorgestellt. Nähere Informationen liegen bereits jetzt am Schriftenstand auf und sind im Schaukasten zu finden. Anmeldungen sind ab sofort im Pfarrbüro möglich. Wir freuen uns auf viele Mitreisende!

Wort zum Sonntag

Schätze des Glaubens

Diese Verse bilden den Auftakt zu den zentralen drei Kapiteln des Römerbriefs. Dieser Auftakt rüttelt auf. Denn Paulus wird in diesem Abschnitt leidenschaftlich. Mehr noch, er jubelt förmlich über die geistigen Schätze Israels.

Paulus war einst ein frommer Pharisäer und geht nun nach seinem Damaskuserlebnis einen anderen Weg. Er ist überzeugt, dass Jesus der Messias ist. Damit trennen sich die Wege. Aber für das, was Paulus hier aufzählt, bin ich dankbar, auch wenn es ihm das Herz zerreißt. „Sie sind die Israeliten“, das Volk Gottes, von Gott auserwählt, geliebt von Anbeginn. Zweitausend Jahre später, nachdem Paulus dies geschrieben hat, sehen wir: Nicht immer wurde dieser Schatz gewürdigt. Im Gegenteil, es wurde versucht, Geschichte neu zu schreiben. Heute erkennen wir, wie fatal diese Versuche waren.

Die Schätze Israels

Vieles ließe sich dazu sagen, doch nur eine Frage möchte ich stellen: Liegt in diesen Schätzen heute noch eine Kraft für den christlichen Glauben? Klar und ich denke überdies, dass eine Erneuerung der Kirchen aus dem Geist und der Praxis des christlich-jüdischen Dialogs möglich und wichtig ist. Der Dialog mit dem Judentum ist nicht nur eine freundliche Geste, sondern er berührt – wie Paulus schreibt – die Substanz des Glaubens selbst. Und das meint nicht die Aufhebung von Differenzen oder reine Harmonisierungsgesten. Es meint auch, den Blick dafür zu schärfen, dass Jesus nicht zeitenthoben lebte, sondern die Tora, also die Weisung des „Ersten Testamentes“, las und sie lehrte. Dass Jesus ein gläubiger Jude war. Was bedeutet das für meinen Glauben? Was heißt das für meine Spiritualität?

Kommentar von Lukas Pallitsch, Dr., PhD

<https://www.kirchenzeitung.at/site/home/sonntag/database/445.html>